



Biel, 23. Februar 2023

Rückblick 2022: Arbeitsintegration

MULTIMONDO, das Kompetenzzentrum für die Integration von Menschen mit Migrationserfahrung in der Region Biel – Seeland – Berner Jura, blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2022 zurück und auf seine Rolle in der beruflichen und sozialen Integration von Menschen mit Migrationserfahrung.

Nach zwei, von der Gesundheitskrise geprägten Jahren, blickt MULTIMONDO auf ein erfolgreiches 2022 zurück. Dank der Unterstützung von Stiftungen, kann der Arbeitsintegrationsbereich von MULTIMONDO die Programmteilnahme von Personen finanzieren, die weder bei den Sozialdiensten noch beim RAV angemeldet sind: Somit schliesst das Arbeitsintegrationsprogramm eine wichtige Lücke und wirkt präventiv gegen die Prekarisierung und Marginalisierung von Menschen mit teilweise komplexen Migrationsbiografien.

Ergebnisse des Jahres 2022

- 111 aktive Teilnehmende im Jahr 2022, davon 53 Neuanmeldungen.
- 80 Frauen (72%), 31 Männer (28%).
- 27 Teilnehmende sprechen Deutsch (24%), 84 sprechen Französisch (76%).
- 36 (68%) der 2022 angemeldeten Teilnehmenden und 41 (71%) der seit 2021 angemeldeten teilnehmenden Personen haben Anschlusslösungen gefunden. 26 davon haben eine befristete Beschäftigung gefunden, 8 haben sich für eine qualifizierte Ausbildung angemeldet, 7 haben ein Praktikum gefunden und 36 haben eine feste Anstellung gefunden.
- Beschäftigungssektoren: Reinigung, Kinderbetreuung, Gartenarbeit, Pflege, Wäscherei, Uhrenindustrie, Labor, Bauwesen, Gastronomie, Sozialarbeit

Der Anteil Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die eine Anschlusslösung gefunden haben, ist ein Erfolg und zeigt, dass das Arbeitsintegrations- und Mentoringprogramm von MULTIMONDO gut funktioniert und belegt die Resilienz der teilnehmenden Personen und der regionalen Wirtschaft. Es ist wichtig zu betonen, dass die Arbeit mit den verschiedenen regionalen Akteuren im sozialen Bereich und mit verschiedenen Arbeitgebenden, die offen für Diversität sind, diese Ergebnisse begünstigen.

Mentorinnen und Mentoren – eine unverzichtbare Unterstützung für die Teilnehmenden

Das Arbeitsintegrations- und Mentoringprogramm wäre ohne die Unterstützung zahlreicher Freiwilliger nicht möglich. Sie fungieren als Brücke zwischen den Teilnehmenden und der Arbeitswelt, indem sie Unterstützung und Motivation bieten. MULTIMONDO ist daher stetig auf der Suche nach ehrenamtlichen Mentoren und Mentorinnen. Letztere haben unterschiedliche berufliche Erfahrungen und Bildungshintergründe: Studenten und Studentinnen, die einen Einblick in den sozialen Sektor erhalten möchten, Rentner und Rentnerinnen mit viel Zeit, Personen, die sich zum

Coach ausbilden lassen, Arbeitssuchende, die ihre Zeit bis zum Erhalt einer Stelle nutzen möchten, Personen aus der regionalen Industrie – es gibt viele Gründe, sich zu engagieren.

Erster spezialisierter Kurs im Bereich Hauswartung

Im Oktober 2022 wurde als Ergänzung zum bereits bestehenden Reinigungs-Grundkurs von MULTIMONDO, ein weiterführender und spezialisierter Reinigungskurs angeboten, welcher die Chancen der Teilnehmenden auf dem Arbeitsmarkt weiter verbessert. Der Kurs bereitet die Teilnehmenden spezifisch auf eine Anstellung in einem Hauswartungsunternehmen vor und fand in den Räumlichkeiten eines Reinigungsunternehmens statt. Der Kurs vermittelte den Lernenden die Besonderheiten der Arbeit als Hauswarthilfe. Aufgrund des positiven Feedbacks der Teilnehmenden und des Ausbildungsbetriebs wird dieser Kurs im Oktober 2023 erneut angeboten.

Erster spezialisierter Kurs im Bereich Gastronomie (Küchenhilfe und Service)

In Zusammenarbeit mit einer Fachperson aus der Gastronomie soll im 2023 ein Kurs durchgeführt werden, der die Grundlagen der Arbeit im Service und als Küchenhilfe vermittelt. In diesem Arbeitsbereich herrscht derzeit ein Mangel an Arbeitskräften. Die Rolle des Arbeitsintegrations- und Mentoringprogramms von MULTIMONDO besteht also auch darin, die Arbeitsmarktfähigkeit der Teilnehmenden zu fördern, indem es ihnen ermöglicht am Wirtschaftsgefüge in Biel teilzunehmen.

Herausforderungen und Ausblick

Die größten Herausforderungen im Bereich der Arbeitsintegration sind:

- Die langwierigen Verlängerungen von Aufenthaltsbewilligungen, die manchmal dazu führen, dass Menschen mit Migrationserfahrung Arbeitsverträge verlieren.
- Die Suche nach Mentor:innen und Teilnehmenden erfordert viel Zeit und Vernetzung.
- Dank der Vernetzung verschiedener an der Integration beteiligter Institutionen und der Zusammenarbeit mit dem Haus pour Bienne wird Ende März 2023 ein erstes Jobcafé organisiert.
- Weiterer Ausbau des Netzwerks von Arbeitgebenden, welche die berufliche Integration von Personen mit Migrationserfahrung fördern.

Mit seinem Programm für die berufliche Integration trägt MULTIMONDO dazu bei, die Marginalisierung und Prekarisierung von Menschen mit Migrationserfahrung zu verringern, indem es ihnen ermöglicht zum guten Funktionieren der regionalen Wirtschaft beizutragen und die **Integration und Teilhabe von Menschen fördert, die keinen Zugang zu Sozialdiensten und keinen Anspruch auf Arbeitslosenunterstützung haben.**

Kontakt: Yann Walliser, Co-Geschäftsleiter und Bereichsleiter Arbeitsintegration:
yann.walliser@multimondo.ch / 032 322 50 20